

Diese Art der Verzierung mit ausgesägten und auf- oder eingelegten Ranken und Doppeladlern findet sich besonders häufig auf gleichzeitigen Schränken. An der Brüstung Arm mit Kruzifix, Holz, neu gefaßt. XVIII. Jh.

Kirchenbänke. Kirchenbänke: Holz, braun lackiert, mit aufgemaltem Bandwerk. Um 1730.

Weihwassermuschel. Weihwassermuschel: Aus hellem Marmor. XVIII. Jh.

Skulpturen. Skulpturen: Alle Holz, neu polychromiert, im Langhause auf Konsolen: 1. Petrus, Paulus, St. Nikolaus; gedrungene Gestalten. Mittelmäßige Arbeiten aus der ersten Hälfte des XVII. Jhs. (Vgl. den Altar in Dötleinsdorf.) Sie stammen jedenfalls von einem früheren Altar.
2. Lebensgroße Statue des guten Hirten mit drei Lämmern; an der großen Konsole Spruchschild mit vergoldeter Rocailenkartusche und zwei vergoldete Rocailenleuchter. Gute Arbeit aus der Mitte des XVIII. Jhs., vielleicht von Hitzl (Fig. 185).

Fig. 185.



Fig. 186 Waldprechtling, Bauernhaus (S. 187)

Gemälde. Gemälde: Öl auf Leinwand. 1. 71×93 cm. Kümmernisbild. An das Kreuz geheftet eine schöne Frau mit einer Krone auf dem Haupte. Ein Pantoffel fällt von ihrem Fuße. Rechts kniet ein bärtiger Mann, auf einer Violine spielend. Landschaftshintergrund. Gutes Bild aus dem Anfang des XVIII. Jhs.
2. Kopie eines Madonnenwallfahrtsbildes. Zweite Hälfte des XVIII. Jhs.
3. Der hl. Josef mit dem Kinde, Halbfigur, mittelmäßig, XVIII. Jh.
4. Gerollte Leinwand. Die Kreuzigung; schwach, um 1800. Alle diese Bilder in der Sakristei.
5. Im Turme. Ruine des alten Altarbildes, St. Nikolaus, angeblich von Zanusi, 1720.
6. Ebenda die Ruine eines anderen Altarbildes, St. Ulrich, ganz zerstört, XVII. Jh.

Leuchter. Leuchter: 1. Vier große und zwei kleine Holzleuchter, dreifüßig, schön geschnitzt, alt vergoldet. Von Paul Mödlhamer, 1720.
2. Kleiner Zinnleuchter. Salzburger Marke von 1700: RADINGER, Taf. I 21 (Josef Anton Greißing [1692—1740]).

Lavabo. Lavabo: Wasserbehälter und Becken aus Zinn. Marke: Ganz ähnlich wie RADINGER, Taf. I 18, aber oben die Buchstaben **IK**.

Weihbrunnkessel. Weihbrunnkessel: Kupfer, schön getrieben. XVIII. Jh.